Gemeindebrief
Einblicke und Ausblicke

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MAGSTADT

Herbst 2020

Danke für Regen und Sonne, Essen und Trinken, Erlebtes und Gutes heute!

ERNTEDANK

Liebe Leserin, lieber Leser,

noch immer leben wir in den Zeiten von Corona, und das wird wohl auch noch eine Weile so bleiben. Doch **Gott sei Dank** ist wieder **mehr Miteinander**, wenn auch mit Abstand, möglich.

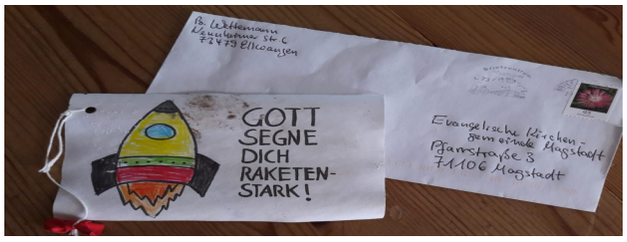
Rückblick

Wir schauen zurück auf schwierige Zeiten für Senioren und ihre Angehörigen und auch für Familien mit Kindern, die auf Betreuung angewiesen sind, und wir schauen zurück auf die Sommer- und Urlaubszeit mit Corona.

Wir schauen auch zurück auf erste Veranstaltungen, die ein Miteinander wieder möglich machten, auf Gemeindegottesdienste, Taufen und Trauungen.

Trotzdem gibt es kein „Normal“. Jede Unternehmung will eigens gemäß den Infektionsschutzrichtlinien geplant sein. Festtage und der Alltag sind nicht mehr so selbstverständlich und planbar zu gestalten wie wir das gewohnt waren.

Da kam die **Hoffnungsaktion** der Kinderkirche im Juni gerade recht. Mit Luftballons stiegen Segenskarten in die Luft, die die Finder bestärken sollten. Eine hat sogar aus Ellwangen den Weg wieder zurück nach Magstadt gefunden.



Erntedank-trotzdem Danke

Jetzt feiern wir bald Erntedank in Corona Zeiten. Und wir haben Grund zu danken, für Menschen, die für andere Menschen gesorgt haben, trotz Distanz. Wir sind dankbar dafür, dass wir bisher verschont worden sind vor einem schlimmen Ausbruch der Seuche. Dazu haben **die strengen Einschränkungen** sicherlich beigetragen.

Danke sagen wir auch für Zeit und Ruhe und die Schönheit der Natur, die wir wieder neu wahrgenommen haben. Trotz schlimmer Befürchtungen sind wir gut versorgt geblieben. Unsere Landwirte konnten die Ernte einfahren, wenn auch durch fehlenden Regen nicht so umfangreich wie erhofft.

Dieses Jahr ist nicht(s) normal – wir sagen trotzdem und gerade deswegen am **Erntedankfest** Danke!

Mancher wird an Erntedank aber nicht nur danken, sondern um Hilfe für die ungewisse Zukunft bitten, da durch die Corona-Pandemie seine berufliche **Existenz bedroht** ist.

Diese Krise zeigt uns, dass wir über unser Leben und unsere Welt nur begrenzt bestimmen können, dass **letztlich vieles unverfügbar** ist. Wir hatten das in unserer modernen Welt mit den vielen technischen Möglichkeiten fast vergessen.

„Die Menschen aßen und wurden satt.“ Mk. 8,8

Das lesen wir in einer Geschichte, die von Jesus erzählt wird. Er sorgt dafür, dass die Menschen, die zu ihm kommen und ihm zuhören, nicht hungrig nach Hause gehen müssen. Er lädt dazu ein, miteinander zu teilen, so **dass jeder das bekommt, was er braucht.**

Mir fällt dazu ein Wanderwochenende mit dem Posaunenchor ein. Wir waren zu einer schön gelegenen Berghütte aufgestiegen in der Erwartung, dort ein zünftiges Essen serviert zu bekommen. Aber leider hatte die Hütte geschlossen. Da haben wir uns an den großen Tisch vor der Hütte gesetzt und unsere Wegzehrung miteinander geteilt. **Der Tisch war zu klein**, um alle Köstlichkeiten fassen zu können. Alle wurden satt.

Dankbar sind wir ins Tal zurückgewandert. Und die Rucksäcke waren immer noch nicht leer!

Dass wir dankbar zurück- und hoffnungsvoll vorausschauen können,

wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin
Christina Heugel

Jedes „ICH“ braucht ein „DU“!

Wir fördern soziale Kontakte und Gemeinschaft. Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern auch von Beziehungen zu Menschen und zu Gott. Diese sind auch in Corona-Zeiten möglich, wenn auch bei Menschen mit mehr Abstand als sonst. Doch Gott ist nur ein Gebet weit entfernt.

Gottesdienste

in der Johannes-Täufer-Kirche

Sonntagsgottesdienst
um 10:00

Gottesdienste mit Taufen
im Gottesdienst um 10:00
oder auch um 11:30

Abendgebet mit Taizé-Liedern
monatlich mittwochs um 19:00
am 14.10. in der kath. Kirche
am 4.11. in der ev. Kirche

Offene Johannes-Täufer-Kirche
am Donnerstag, 24.9., 14:00-18:00,
am Sonntag, 27.9. 11:00 bis 14:30,
danach ist Pause bis Mai 2021

Erntedankfest

Abgabe der Erntegaben in der Kirche
am Freitag, 25.09.: 17:00-18:30
am Samstag, 26.09.: 10:00 -11:30
Erntefrüchte und Lebensmittel
zum Aufbau für den Erntedank-Altar und
Weitergeben an den Tafelladen werden erbeten.

Festliche Gottesdienste zu Erntedank
am Samstag, 26.09., 19:00
am Sonntag, 27.09., 10:00
am Sonntag, 27.09., 15:00 für Familien

Aktuelle Gottesdienstregeln

zum Infektionsschutz in der Corona-Pandemie

Am Eingang der Kirche werden Sie von einem Kirchengemeinderat empfangen, der Ihren Namen notiert und Ihnen hilft einen Sitzplatz zu finden. Menschen verschiedener Haushalte sitzen in ca. 2 m Abstand. In der Kirche stehen **60-70 Plätze zur Verfügung**. Eine Anmeldung zum Gottesdienst haben wir bisher nicht.

Ein **Mund-Nasen-Schutz** ist für das Hinein- und Hinausgehen empfohlen. Beim lauten Singen ist er zu tragen. Ansonsten kann er abgezogen werden. Die aktualisierten Regeln finden Sie auf der Startseite von www.ev-kirche-magstadt.de.

Im Evangelischen Gemeindehaus

Alte Stuttgarter Straße 12/1 (unterer Eingang EG)
Goethestraße 6 (oberer Eingang für Obergeschoss)

Elterncafé
freitagvormittags 9:30-11:30
für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahre,
in Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie in Sindelfingen

Leib und Seele – der Treff 70 plus
monatlich mittwochs, 14:30 Uhr
entfällt leider weiterhin

Auszeit-Gottesdienst
mit Musikteam und Referent/in,
am Sonntag, 4.10. um 17 Uhr
im Rotsteinbruch

Minikirche
Einladung in die Kirche am Sonntag, 27.9.
um 15 Uhr zum Familiengottesdienst
an Erntedank

Kinderkirche
Einladung in die Kirche am Sonntag, 27.9.
um 15 Uhr zum Familiengottesdienst
an Erntedank,
am Sonntag, 18.10. wieder um 10:00

Kibiwo für Kinder von Klasse 1-6
in den Herbstferien, 26.-30.10.
im Gemeindehaus 9-15 Uhr

Angebote für Jugendliche
und junge Erwachsene
johannes.schnuerle@cvjm-magstadt.de

Johannes-Täufer-Chor
montags 20:00 zurzeit in der Kirche
jutta.hay@gmx.de
p.u.seifert@t-online.de

Posaunenchor (CVJM)
donnerstags 20:00 zurzeit in der Kirche
r.bebion@streckerhandelt.com

Bücherbasar des Fördervereins Joh.-T-. -Kirche findet am 26.09. nicht statt!
Er wird auf September 2021 verschoben.

Aktuelle Termine und Veranstaltungen auf www.ev-kirche-magstadt.de

Dort unter „Infos“ auch die Kollektenergebnisse und eine ganze Menge über die Kirchengemeinde

Instagram: evangelisch_in_magstadt
CVJM Magstadt

Evangelisches Pfarramt Pfarrstraße 3

Sekretärin Angela Klement
Telefon: 07159/42351
pfarrbuero.magstadt@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag	**09:00 – 11:00**	**16:00 – 18:00**
Donnerstag		**16:00 – 18:00**
Freitag	**09:00 – 11:00**	

Kirchenpflegerin Sabine Weirich
(Finanzen, Spenden, Gebäudeverwaltung)
Kirchenpflege.Magstadt@elkw.de, Tel. 8057940

Konten der Kirchengemeinde:
Kreissparkasse Böblingen
IBAN: DE96 60350130 0000015105
Volksbank Magstadt
IBAN: DE27 60391420 0050109006

Pfarrerin Christina Heugel
(Magstadt Südost, 50%-Auftrag)
Gottesdienste, Seelsorge, Kinderkirche, Angebote für Erwachsene, Religionsunterricht am Gymnasium
christina.heugel@elkw.de, Telefon: 458658

Pfarrer Dieter Heugel
(Magstadt Nordwest, 100%-Auftrag)
Gottesdienste, Seelsorge, Geschäftsführung, Konfi-, Jugend- und Familienangebote, Religionsunterricht an der Gemeinschaftsschule
dieter.heugel@elkw.de, Telefon: 458658

Vikar Clemens Hanssmann
clemens.hanssmann@elkw.de, Telefon 4206108

Jugendreferent Johannes Schnürle
johannes.schnuerle@cvjm-magstadt.de
Telefon: 0176 43487891

KGR-Vorsitzender Joachim Wolf
jowolf72@posteo.de, Telefon 07159/410877

Vorsitzender Bauausschuss Gerhard Schneider
talstrasse10@web.de

Mesnerteam der Kirche
Onita und Helmut Schipper, sowie Angela Klement

Seelsorgebezirk für Vikar Hanssmann

Clemens Hanssmann ist bis Sommer 2022 in unserer Kirchengemeinde um Praxiserfahrung in seiner Ausbildung zum Pfarrer im Rahmen des Vikariates zu sammeln. Neben der Begleitung durch Dieter Heugel als Ausbildungspfarrer hat er regelmäßig Kurse im Ausbildungszentrum der Landeskirche in Stuttgart-Birkach. Im Team mit drei weiteren Vikaren im Kirchenbezirk Böblingen hat er dazu noch weitere Praxisbegleitungen. Beim Religionsunterricht in der Gemeinschaftsschule in Magstadt wird er von Daniela Reiff mentoriert.
Ab 28. September übernimmt er aus dem Seelsorgebezirk von Pfarrer Heugel einen Bereich, den er begleitet, sofern er nicht auf Kurs ist. Er lässt sich als „Magstadt-Nordost“ beschreiben. Die ev. Gemeindeglieder folgender Straßen betreut er:
Asternweg, Blumen-, Garten-, Hutwiesenstraße, Kapellenweg, Krautstraße, Lettenhau, Lilien- und Narzissenweg, Nelken-, Neue Stuttgarter- Ring-, Rosen- und Steinbrechstraße, Stützweg, Wald-, Warmbronner- und Weiherstraße.

Besuchsdienst

Anlässlich der **Geburt eines Kindes** mit einem evangelischen Elternteil bekommen Kind und Eltern einen Gruß der Kirchengemeinde. Sabine Weirich und Amelie Haiges bringen diesen vorbei.

Ab dem 70. Lebensjahr gibt es für evangelische Gemeindeglieder eine Grußkarte zum Geburtstag.
Zu den **Geburtstagen ab 80** ist dies so weit möglich verbunden mit einem Besuch des Besuchsdienstes. Diese Aufgabe wird ehrenamtlich von einem kleinen Team von Frauen und Männern geleistet. Vielen Dank! Bei „runden“ Geburtstagen kommen meist Pfarrerin, Pfarrer oder Vikar.

Zu **Hochzeitsjubiläen** (Goldene und Diamantene Hochzeit) kommen auf Wunsch Pfarrerin, Pfarrer oder Vikar ins Haus, um die Urkunde des Landesbischofs und das Buchgeschenk der Kirchengemeinde zu überreichen.

„Afrika, Burkina Faso und Wir“

am Mittwoch, 7. Oktober um 19 Uhr
im ev. Gemeindehaus (Großer Saal)
mit Petra Waschner, Referentin für Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk Böblingen

Einblicke wird sie geben in die Entwicklungs-zusammenarbeit früher und heute.
Petra Waschner koordiniert zusammen mit Karin Feiler die Partnerschaft unseres evangelischen Kirchenbezirks mit den evangelischen Kirchen in Burkina Faso. Die jährliche Mangoverkaufsaktion im Frühjahr zugunsten der Finanzierung von Schulen in dem Land in Westafrika gehört dazu, wie auch die Förderung von landwirtschaftlichen und handwerklichen Projekten, umgesetzt durch die dortige evangelische Entwicklungsgesellschaft ODE (organisation developpement evangelique).

Konfirmationen am 4. und 11. Oktober

Im Mai konnten die Konfirmationen leider nicht stattfinden, nun hoffen wir sie im am 4. und 11. Oktober feiern zu können. Aktuell sind sie mit Beginn um 10 Uhr in der Festhalle von Magstadt geplant. Diese bietet mehr Platz als die Kirche, so dass unter Einhaltung der Abstandsregeln jeder Konfirmand bis zu 20 Personen mitbringen kann.

Am 4. Oktober werden konfirmiert:
Nils Beurenmeister, Robin Beurenmeister, Saskia Böttinger, Erik Emmler, Pascal Franck, Sarah Kilpper, Jonathan Wagner, Paula Weber und Julia Wolf.

Am 11. Oktober werden konfirmiert:
Malte Dzubiel, Mathis Erdkönig, Maximilian Estrela-Krauter, Larissa Garschke, Tobias Garschke, Sven Janssen, Konrad Jarmer, Annalena Kromm, Luan Löffler, Rico Smud und Marko Wellinger.

Alpha-Kurs digital

Ein Kursangebot für Sinnsucher
ab 22. September bis Dezember
dienstags 20:00 – 21:30,
zuhause am PC oder Laptop per Zoom

Wie wäre ein Leben ohne Fragen?
Oberflächlich und langweilig.

Eine Entdeckungsreise durch den christlichen Glauben, dazu lädt der Alpha-Kurs ein.
Menschen treffen sich am Bildschirm zum Austausch.
„Gibt es mehr im Leben?“ Für Jesus, der vor über 2000 Jahre lebte, war diese Frage wesentlich. Er traf sich mit Menschen, die Fragen und Lebensdurst hatten.
An 10 Abenden werden Kurzvorträge gehört und danach in kleinen Gruppen diskutiert.

Infoabend:
Dienstag, 22. September um 20 Uhr
Kurs ab 29.9.2020, 10 Abende
(kein Kurs in den Schulferien)

1. Wer ist Jesus?
2. Warum starb Jesus?
3. Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?
4. Warum und wie bete ich?
5. Wie kann man die Bibel lesen?
6. Wie führt uns Gott?
7. Wie widerstehe ich dem Bösen?

Alpha - Tag (21.11.2020): Der Heilige Geist

8. Warum mit anderen darüber reden?
9. Heilt Gott auch heute noch?
10. Welchen Stellenwert hat die Kirche?

Veranstalter: Der Kurs ist ein gemeinsames Projekt der kath. Seelsorgeeinheit Maichingen-Magstadt, der ev. Kirchengemeinde Magstadt und der freikirchlichen Christusgemeinde Weil der Stadt unter Federführung von Pfarrer H.G. Unckell mit einem ökumenischen Team.

Geplant war der Kurs mit persönlicher Begegnung und gemeinsamen Abendessen dienstags. Aufgrund der Corona-Krise findet er nun online statt.
Mehr Infos: Im Internet unter
https://se-magstadt-maichingen.drs.de/alpha

Ansprechpersonen ev. Kirchengemeinde:
Andreas Schlegel und Christina Moser
Anmeldung:
Per Mail an alphakurs@mailbox.org

„Schön, dass Ihr wieder da seid!“

Einen lieben Willkommensgruß hatte jemand aufs Pflaster im Kirchhof geschrieben, als sich **der Johannes-Täufer-Chor** zum ersten Mal nach dem Lockdown im Kirchhof traf.
Wer wollte wieder singen und wie könnte das gehen? Als Splitter-Chor, 10 bis 14 Leute, durften wir uns dann seit Juli für ein paar Chorproben in unserer Kirche treffen: Ein ganz anderes, wertvolles Singerlebnis war das. So weit auseinander stehend, mussten wir wie Solisten mutig an uns glauben und die eigene Stimme halten. Verbindung schaffte die wunderbare Akustik unseres Kirchenschiffs. Frau Hay war vom Klang begeistert. Vielleicht verlegen wir in Zukunft die Sommerproben in die Kirche?

Bärbel Gärtner

Endlich wieder Posaunenchorprobe!

Nach dreieinhalb Monaten „Corona-Zwangspause“ durfte sich der Posaunenchor am 25. Juni wieder zur gemeinsamen Probe treffen. Und zwar in der Kirche. Dort kann das erforderliche Infektionsschutzkonzept vernünftig umgesetzt werden, denn es gibt ausreichend Platz, um die nötigen Abstände einzuhalten. Jeder saß in seiner eigenen Bankreihe, unser Chorleiter stand in weiter Ferne beim Taufstein. Man musste bei diesen Gegebenheiten noch besser auf den Dirigenten achten und aufeinander hören als sonst. Aber es tat gut, endlich wieder mit anderen zusammen zu musizieren und den vollen Klang des ganzen Chores zu erleben. Die gute Akustik und die besondere Stimmung in unserer schönen alten Kirche entschädigten uns für die erschwerten Bedingungen.

Renate Kilgus

„Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da!“

„Schon früh am Morgen mache ich mich auf den Weg zum Sonnenblumenfeld am Ortsrand. Herrlich stehen sie da, wie leuchtende Sonnen, und recken ihre bienenumschwirrten Blüten dem Licht entgegen. Schnell ein paar besonders schöne ausgesucht, das Geld ins Kässchen gelegt und wieder heimgeradelt.“

Weil es z. Zt. keine Möglichkeit gibt, sich als Gruppe zu treffen, brachte das **Team vom Leib- und Seele-Treff „seinen“ Seniorinnen und Senioren** ein Zeichen der Ermutigung und Verbundenheit an die Haustüre: Zusammen mit einem geistlichen Wort von Pfarrerin Christina Heugel bekam jeder eine der kleinen Sonnen überreicht.

Wie die anderen aus unserem Vorbereitungsteam machte ich meine Runde und freute mich über strahlende Gesichter, als die Beschenkten unseren Gruß entgegennahmen.

Renate Kilgus

Jugendgottesdienst „Primetime“

Für das Leitungsteam des Jugos war die Absage des JuGos Ende März nicht das Ende, sondern lediglich die Motivation, ein neues Konzept zu entwickeln. Daraus resultierte der erste Magstadter **„Primetime“** am 1. August**.** Ein Jugendgottesdienst mit einer Filmpredigt. Vikar Clemens Hanssmann ließ uns teilhaben an seinen Gedanken zu unseren Beziehungen zu unseren Vätern. Nicole Gengenbach leitete uns durch den Gottesdienst und wir durften der Musik von Lara Willekes und Ludwig Walker lauschen.

Die ca. 60 Besucher genossen den Abend und ließen ihn entspannt im Kirchhof ausklingen.
Am 12. September gab es im Rotsteinbruch den nächsten Primetime-Jugo mit Filmszenen zum Thema „Einzigartigkeit“.

Trainee Abschluss

Nach vielen Online-Schulungen hatten wir Mitte Juli die Möglichkeit, uns wieder im Rotsteinbruch zu treffen. Wir genossen das wunderbare Wetter und ließen uns die Würste und den Feta schmecken. Nach der langen Zeit der Quarantäne tat es gut, miteinander zu quatschen und bis tief in die Nacht hinein gemeinsam Zeit zu verbringen.

Die Überreichung der **Zertifikate und Quali-Pässe** am darauffolgenden Sonntag ermöglichte es uns, das Traineejahr mit **einer kleinen Andachtsfeier zu einem schönen Abschluss** zu bringen.

Konfi Aktion

Kein KonfiCamp auf der Dobelmühle möglich? Dank dem Bezirksjugendwerk und einem Mitarbeitenden-Team fand dafür am 25.07. der Konfi-Aktionstag statt. Die neuen Konfirmanden konnten so trotzdem mit einem besonderen Highlight ins Konfi-Jahr starten.

Über Videos durften sie – unter Einhaltung der aktuellen Hygienemaßnahmen - einen Spieleabend, einen Escape-Room, ein Stadtspiel und einen Jugendgottesdienst erleben. Dank der vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden blicken wir nun auf zwei sehr gelungene Aktionstage zurück und schauen freudig auf eventuell weitere Aktionen nach vorn!

KiBiWo 2020

Ein Jahr ohne KiBiWo? Das kann nicht sein!
Wir werden in den **Herbstferien** auch in Corona-Zeiten eine KiBiWo stattfinden lassen. Dieses Jahr wollen wir uns in die **„Abenteuer in Hogwarts“** stürzen.
Statt in der großen Gruppe, werden wir das Programm durchgehend in Kleingruppen erleben, um den Hygienerichtlinien gerecht zu werden.
Bei Erkältung oder Fieber können die Kinder nicht teilnehmen.
Von Montag bis Freitag bieten wir euch in den Herbstferien ein buntes, vielfältiges Programm, inklusive eines leckeren Mittagessens, an.
(**Mo-Do 9:00 - 15:00 Uhr, Fr 9:00 - 13:30 Uhr**)
Anmeldung im Pfarrbüro, Pfarrstraße 3.
Für Kinder von Klasse 1-6.
Einladungen werden in der 2. Schulwoche in der Grundschule ausgeteilt.

Jugendreferent Johannes-Schnürle

Bauliche Projekte

Der im Januar eingesetzte Kirchengemeinderat hat sich, neben der Neukonzeption des Gemeinde-briefs und anderem, auch mit untenstehenden Projekten beschäftigt. Dieter Heugel berichtet.

Fahrradparkplatz Kirchhof
Wer mit dem Fahrrad zum Gottesdienst kommt, soll einen geeigneten Platz zum Anschließen finden. Fünf Anlehnbügel sollen auf dem Kirchhof installiert werden.

Projektionstechnik in der Kirche
Beim Jugendgottesdienst am 1. August wurden Filmszenen gezeigt. Liedtexte werden heutzutage gerne zum Mitsingen oder Mitlesen an eine Leinwand projiziert. Ein Bild sagt oft mehr als Worte. Um Fotos, Geschichten, Texte oder Filme in der Kirche zu zeigen ist der Projektor und die Leinwand bisher immer extra mit Aufwand auf-zubauen und danach wieder aufzuräumen.
Da diese Medien in Zukunft häufiger zum Einsatz kommen, soll in der Kirche ein Projektor ein-gebaut werden. Die Projektionsfläche soll dort sein, wo bisher das Kruzifix hängt. Von allen Plätzen in der Kirche, sogar von den hintersten Reihen der Seitenempore, kann dorthin gesehen werden. Entweder wird eine Leinwand ange-bracht, die bei Bedarf vor das Kruzifix herunter-gelassen oder vorgeklappt wird oder es bekommt einen neuen Platz in der Kirche. Geplant ist im Herbst eine probeweise Umhängung des Kruzifix an die Nordwand der Kirche.

Treppenaufgang Pfarrstraße
Die Erneuerung der Treppe von der Pfarrstraße auf den Kirchhof wird als Wunsch immer wieder geäußert. Mehrere Stufen sind brüchig und Kanten abgebrochen.

Inzwischen ist geklärt, dass die Treppe nahezu komplett auf dem Grundstück der Gemeinde Magstadt liegt. Wir als Kirchengemeinde sind nicht befugt die Treppe zu sanieren. Bereits im Mai 2019 wurden wir bei der kommunalen Gemeinde vorstellig und werden nachhaken.

Infos zu den Kirchhofmauern
Im Auftrag der bürgerlichen Gemeinde Magstadt werden die Kirchhofmauern seit Juni grundlegend saniert. Teile des Kirchhofes haben wir als Kirchengemeinde für die Durchführung der notwendigen Baumaßnahme zur Verfügung gestellt. Alle Mauern des Kirchhofes sind im Eigentum der Kommune, außer der Mauer gegenüber dem Pfarrhaus in der Pfarrstraße. Nur für diese ist die Kirchengemeinde zuständig.

Parkplatzerweiterung Gemeindehaus
Für das Gemeindehaus sind eigentlich 12 Auto-Stellplätze erforderlich. Vorhanden sind nur 8. Wir haben deshalb die Gelegenheit genutzt und im Dezember 2018 das abbruchreife Haus Alte Stuttgarter Straße 14 erworben, um mehr Park-plätze zu ermöglichen und die Zufahrt zu er-halten. Aus Mitteln der Landeskirche erhalten wir Zuschüsse. Bei der Durchführung des Abbruches unterstützt uns die Gemeinde Magstadt im Rahmen der Ortskernsanierung logistisch.

Renovierung Ev. Gemeindehaus
Mit diesem Projekt will der Kirchengemeinderat sich im Jahr 2021 intensiver beschäftigen und mit ersten Planungen beginnen.

Erneuerung der Toilettenhütte auf dem Kirchhof
Diese wurde von verschiedener Seite angeregt. Mehr als die bisherigen zwei Toiletten wären sinnvoll und ebenso die Erneuerung der Hütte. Die Bauberatung des Oberkirchenrates prognos-tizierte dafür einen Aufwand von 250.000 bis 300.000 Euro. Der Kirchengemeinderat hält das Projekt für nötig, hat es aber aufgrund der hohen Kosten und der anderen Projekte zurückgestellt.

Kirchenrenovierung 2009 – 2011

Vor 10 Jahren waren wir, die Ev. Kirchengemeinde mitten in der Renovierung unserer Johannes-Täufer-Kirche. Der Kirchengemeinderat hatte sich zum Ziel gesetzt, zum 500-jährigen Kirchenjubiläum (1511 – 2011) unsere Kirche, wo notwendig und sinnvoll, auf einen zeitgemäßen technischen, praktischen und ästhetischen Stand zu bringen.

Begonnen hat die Sanierung im Jahr 2009 mit der Erneuerung des teilweise stark beschädigten Chordachgebälks, welches durch eingedrungenes Wasser heftig in Mitleidenschaft gezogen war.
Mit den Architekten Kreuz & Kreuz aus Stuttgart, dem Denkmalamt, der Begleitung durch den Oberkirchenrat sowie der Mitarbeit des Kirchengemeinderats und nicht zuletzt den vielen Handwerkern wurde dann Schritt für Schritt die Innensanierung des Kirchenschiffs, des Chorraums und der Sakristei vorgenommen.

Viele ehrenamtliche Helfer und Helferinnen aus der Gemeinde haben insbesondere bei der Ausräumung der Chordachtraufen, beim Ab- und Wiederaufbau der Sitzbänke im Kirchenschiff, beim Entfernen des alten Fußbodens und der späteren Reinigung der Kirchenwände sowie durch Abreiben von Staub und Schmutz vor dem Neuanstrich tatkräftig mitgewirkt.

Erneuert wurden im Kirchenschiff der Gestühlsboden aus Holz, auf dem die Sitzbänke stehen, sowie der Steinboden. Die bisherige Stufe vom Kirchenraum zum Altar- und Chorbereich wurde bei der Renovierung vorgezogen und so mehr Platz für die Chöre und andere Mitwirkende am Altar geschaffen. Auffallend schön ist dabei, dass sich die Architekten an der geschwungenen Form des Treppenaufgangs zur Kanzel orientiert haben.

Mit der neuen Beleuchtung erhielt unsere Kirche Lampen, die speziell von den Architekten für unsere Kirche entworfen wurden. Damit können unterschiedliche Gottesdienstformen in dazu passendem Licht ausgeleuchtet werden. Ebenfalls wurde die gesamte Elektro- und Lautsprecheranlage modernisiert und auf den neuesten technischen Stand gebracht.

Mit frischer Farbe brachten die Maler die Wände im Kirchenschiff und im Chor sowie an der Emporenbrüstung zum Strahlen und schafften einen erfrischenden Gesamteindruck des Innenraums.

Im westlichen Teil des Kirchenschiffs wurden durch die Wegnahme von Sitzbänken Platz für das Kirchencafé, den Eltern-Kind-Raum und der Schalteinrichtung für die Glocken- Licht- und Lautsprechersteuerung geschaffen. Die Heizungsanlage war ebenfalls erneuerungsbedürftig und wurde im Zuge der Renovierung von einer Elektro-Bankheizung auf eine Belüftungsheizung mit Gas-Brennwertkessel umgestellt.

Erstmals seit 500 Jahren war es möglich, die Sakristei an das Wassernetz der bürgerlichen Gemeinde anzuschließen und zur Freude der Mesner ein Handwaschbecken mit Warm- und Kaltwasser zu installieren. Ergänzend wurde sie in frischen Farben neu möbliert.

Aufgrund vieler Spenden durch die Bevölkerung, sowie finanzieller Unterstützung durch die bürgerliche Gemeinde, des Oberkirchenrats, des Denkmalamts und dem großartigen Engagement des Fördervereins Johannes-Täufer-Kirche waren wir in der Lage, die hohen Baukosten in relativ kurzer Zeit zu tilgen. Dafür sei allen Gebern nochmals sehr herzlich gedankt.

Und nun erfreuen wir uns seit beinahe 10 Jahren an unserer gelungen renovierten Kirche, die ein Schmuckstück geworden ist. Weitere Details der Kirche wie z.B. Taufstein, Kanzel, Orgel, Kirchenfenster, Netzgewölbe mit Schlusssteinen, Heiligenkasten, Tympanon, Holzbalkendecke, Altar, zeigen wir Ihnen gerne im Rahmen einer Kirchenführung. Wir laden Sie nach der „Corona-Zeit“ wieder dazu ein.

Walter Steegmüller,
2. Vorsitzender des KGR von 2007-2013

Dekan Liebendörfer im Ruhestand

Nach 21 Jahren Leitung des ev. Kirchenbezirks Böblingen ist Dr. Bernd Liebendörfer mit 65 Jahren im Sommer in den Ruhestand gegangen. In Magstadt erlebten wir ihn zuletzt bei der Ordination von Christoph Scharr zum Pfarrer. Zu mehreren Visitationen und Pfarrersbesetzungen war er im Laufe der Jahre in Magstadt oder auch zur Wiedereinweihung der Kirche nach der Renovierung. Wir danken ihm für seine Unterstützung unserer Kirchengemeinde!

Die Wiederbesetzung der Dekansstelle wird im Sommer 2021 erwartet. Das Wahlgremium setzt sich aus Vertretern des Kirchenbezirks und der Gesamtkirchengemeinde Böblingen zusammen, in der der Dekan ebenfalls geschäftsführende Aufgaben innehat.

Im Buch **“Nachfolge Christ leben – Schritte des Vertrauens wagen“** aus dem Jahr 2017, einer Quintessenz seiner Promotion aus dem Jahr 2013, schreibt Liebendörfer am Ende auf Seite 144:
„Der Weg der Nachfolge wird wie ein Abenteuer voller Überraschungen sein. Die Menschen in der Nachfolge werden in der Wahrnehmung der ihnen gestellten Aufgaben viele beglückende und tief befriedigende Erfahrungen machen. Sie können mit einem erfüllten Leben rechnen. Als Mitarbeiter Gottes hat ihr Leben einen tiefen Sinn und sie wirken an seinem großen Werk mit.“

Neue Wege gehen – In eigener Sache

Der Gemeindebrief hat ein neues Gesicht. Vielen Dank für die anerkennenden Worte zu diesem Schritt. Mit der letzten Ausgabe folgte auch der Wechsel zu einem neuen Anbieter für den Druck. Nachdem die vormalige Druckerei Mundinger viele Jahre treu die Produktion unseres Gemeindebriefes übernommen hatte, haben wir uns nun für die Gemeindebriefdruckerei im niedersächsischen Groß Oesingen entschieden. Mit dem Wechsel erfolgte die Umstellung der Produktion auf ein umweltschonendes Druckverfahren, welches mit dem blauen Engel zertifiziert ist. Details können Interessierte nachlesen unter www.gemeindebriefdruckerei.de/naturschutz-kollektion.html
Der Gemeindebrief erscheint mit einer Auflage von 2000 Stück und wird an ca. 1800 Haushalte und Einzelempfänger verteilt. Gerne möchten wir auf diesem Weg wie auch über unseren Internetauftritt: www.ev-kirche-magstadt.de mit Ihnen und mit Euch in Austausch kommen.
Über Fragen, Kritik und Anregungen würden wir uns freuen. Sprechen Sie uns an. Sie erreichen das Redaktionsteam über das Pfarrbüro.

Immo Hentschel

Impressum
Herausgeber:
Evangelische Kirchengemeinde Magstadt
Redaktion dieser Ausgabe:
Angela Klement, Bärbel Gärtner, Markus Faulhaber, Immo Hentschel und Dieter Heugel (verantwortlich)
Auflage: 2000 Stück, gedruckt auf Recyclingpapier, verteilt vom Gemeindedienst an ev. Haushalte
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 03.11.2020, Erscheinungstermin: 26.11.2020

Heilige Taufe

Gott sagt „Ja“

Du darfst leben mit Liebe und Hoffnung
in der Gemeinschaft des Glaubens.

im Juni wurden getauft
Lotta Breitmeyer
Jonah Sonderhoff
Alma Haiges
Lara Strohm

im Juli
Emma Cassinikos
Marvin Zelbel
Leonas Förschner

im August
Aaron und Jonah Fuchs
Ludwig Schramm

……

Anmeldungen zur Taufe
richten Sie an das Pfarrbüro (Tel. 07159/42351).
Dort erfahren Sie auch mögliche Tauftermine, zurzeit oft sonntags um 10:00 oder 11:30.
Pfarrerin oder Pfarrer kommen zur Vorbereitung der Taufe meist bei Ihnen zuhause vorbei.

……

Kirchliche Trauung

Zueinander „Ja“ sagen

Auf Gottes Segen für den gemeinsamen Weg
soll die Ehe gegründet sein.

im Juli wurden getraut
Stephanie, geb. Müller und Phillip Freitag

……

Anmeldungen zur Trauung
richten Sie an das Pfarrbüro (Tel. 07159/42351).
Bitte melden Sie sich frühzeitig, ob der von Ihnen gewünschte Termin möglich ist.

Verstorbene

Gottes Obhut sind sie anvertraut

Von Gott kommen wir und zu ihm gehen wir.
Um Trost und Hilfe im Leben bitten wir.

im Mai
Margarete Knab, geb. Weber (88 Jahre)

im Juni
Jürgen Böttinger (70 Jahre)
Mathea Schulze (tot geboren)
Ilse Waldvogel, geb. Grötzinger (80 Jahre)

im Juli
Margarete Gabler, geb. Schüle (99 Jahre)
Alfred Schaumann (81 Jahre)
Martin Hummel (57 Jahre)

im August
Anneliese Sommerer, geb. Schick (90 Jahre)
Walter Fritz (91 Jahre)
Erika Böttinger, geb. Schömperle (94 Jahre)
Margarete Heselschwerdt, geb. Rath (89 Jahre)
Hanne-Lore Huschle, geb. Werner (79 Jahre)

……

Abschied nehmen
Im Falle des Todes eines Menschen aus der Kirchengemeinde gestalten Pfarrerin oder Pfarrer gerne eine Bestattung auf dem Friedhof.
Eine Trauerfeier mit der Erinnerung an den Verstorbenen und dem Gebet zu Gott hilft den Abschied zu vollziehen.
Gewöhnlich meldet sich das von Ihnen gewählte Bestattungsinstitut im Pfarramt.

……

Events

jeden Sonntag um 10 Uhr

zum Glauben ermutigen lassen
im Gottesdienst
in der Johannes-Täufer-Kirche

26. + 27. September

ErnteDankFest in der Kirche

am Samstag, 26.09., 19 Uhr
am Sonntag, 27.09., 10 Uhr
am Sonntag, 27.09., 15 Uhr für Familien

7. Oktober – Mittwoch

„Afrika, Burkina und Wir“

ein Abend mit Einblicken von Petra Waschner
in die Partnerschaftsarbeit mit Burkina Faso
Ev. Gemeindehaus um 19 Uhr

Herbstferien – 26. - 30. Oktober

KinderBibelWoche

für Kinder von der 1. bis 6. Klasse
09:00 – 15:00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Aktuelle Bekanntmachungen
entnehmen Sie den Schaukästen an Kirche, Gemeindehaus und Pfarrstraße 3,
dem Magstadter Mitteilungsblatt
oder unserer Website www.ev-kirche-magstadt.de.